

Haushaltsantrag des Beirates Walle

Zur Erhöhung der OKJA-Mittel

Gem. § 8 Abs. 4 Ortsgesetz über Beiräte und Ortsämter zum Haushalt 2024/2025

Der Beirat Walle fordert die senatorische Behörde für Soziales, Jugend, Integration und Sport auf, die Finanzierung der Träger der offenen Kinder- und Jugendarbeit (OKJA) in Walle auskömmlich sicherzustellen, um die Angebote der OKJA in Walle für die Jahre 2024 und 2025 nicht nur aufrecht zu erhalten, sondern diese auch bedarfsgerecht weiterentwickeln zu können.

Der Beirat hat beschlossen, dieses Thema auf die Tagesordnung der Beirätekonferenz zu setzen.

Begründung:

Dem Beirat Walle ist ein für alle Jugendlichen offenes, niedrigschwelliges und kostenfreies Angebot wichtig. Vor allem im neuen Ortsteil Überseestadt muss eine soziale Infrastruktur aufgebaut werden, um eine Angebotslandschaft für die Anwohner:innen zu errichten. Das Entstehen von neuen Quartieren mit hohen Bedarfen nach Angeboten für Kinder und Jugendliche stellt die Trägereinrichtungen der OKJA vor besondere Herausforderungen. Auch sie sind z.T. auf Finanzierung durch die OKJA-Mittel angewiesen, damit sie ihre Angebote aufbauen und erweitern können. Dem Beirat Walle spricht sich für die Stärkung eines vielfältigen Angebots für Kinder und Jugendliche im gesamten Stadtteil aus.

Die aktuelle Finanzierung für die Haushaltjahre 2022 sowie 2023 erfüllt diese Anforderungen nicht. Durch die vorgegebene Deckelung für Walle drohen Einschränkungen oder gar Schließungen einzelner OKJA-Angebote.

Bremen, 29.06.2023

(anlässlich der Beiratssitzung am 22.06.2023 mehrheitlich zugestimmt)